

Musik als Schule fürs Leben

Mit dem «Tag der musikalischen Bildung» am Samstag, 7. November, wollen Musikschulen im ganzen Land auf die kulturelle und gesellschaftliche Bedeutung des Musikunterrichts aufmerksam machen. Die Musikschulen in der Region beteiligen sich am Projekt.

Als am 16. März der Bundesrat den Lockdown verkündete, hatte dies auch für alle Musikschulen zahlreiche Einschränkungen zur Folge. Konzerte zu spielen, gemeinsames Musizieren und Präsenzunterricht waren auf einen Schlag nicht mehr möglich. Mit viel persönlichem Engagement der Lehrerinnen und Lehrer konnte man umgehend auf Fernunterricht umstellen, doch war dies nicht in allen Fällen möglich. Auftritte vor Publikum, Proben in Orchester, Ensembles, Big Bands oder Chören und das Vorstellen von Instrumenten für Kinder waren in dieser Zeit nicht möglich. Die Musikschule Uster Greifensee erstellte als Ersatz in kürzester Zeit Videos zur Vorstellung der Instrumente, und an

der Musikschule Zürcher Oberland wurden individuell buchbare Beratungsgespräche konzipiert und durchgeführt. Die Gefahr, dass sich diese Umstände auf die Anmeldezahlen in Musikschulen, Laienmusikvereine und auf den chancengleichen Zugang zum Musikunterricht auswirken, haben den Verband Musikschulen Schweiz und weitere nationale Verbände dazu bewegt, den «Tag der musikalischen Bildung» ins Leben zu rufen.

Aktionen der Oberländer Musikschulen

Mit diesem Tag, der am Samstag, 7. November, stattfindet, wollen die Musikschulen der Bevölkerung zeigen, wie kreativ sie mit der Krise umgegangen sind, welches wichtigen Stellenwert ihr Angebot für die Gesellschaft darstellt. Sie wollen zugleich die Möglichkeit nutzen, ihre Angebote den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen präsentieren zu können. «Es geht auch ein wenig darum, das vermeintliche Schattendasein des Musikers, der im stillen Kämmerchen sitzt und übt, nach draussen zu tragen.



Wir wollen zeigen, dass musikalische Bildung ein wichtiger Teil unseres kulturellen Lebens ist», sagt Thomas Ineichen, Leiter der Musikschule Zürcher Oberland. Genauso wie die Musikschulen Uster Greifensee, Region Dübendorf und Alato hat auch Ineichen mit seiner Schule für den 7. November eine Aktion geplant. Durch die neuen und verschärften Corona-Massnahmen hat sich die Umsetzung zwar wieder verkompliziert, eine Absage stand für Ineichen und sein Team aber nie zur Option. «Wir dürfen nicht aufgeben. Wir wollen die musikalische Bildung weiterhin pflegen und unser Angebot an die Leute bringen.»

Wichtiger Einfluss auf die Entwicklung

Denn die Musik begleitet nicht nur Musikerinnen und Musiker ihr Leben lang. «Die Musik ist bei uns allen beinahe immer präsent. Sie weckt Emotionen und regt die Sinne an», sagt Ineichen. Macht man nun selbst regelmässig Musik, werden zudem noch viele andere Bereiche animiert. So fördert etwa das gemeinsame

Musizieren die Sozialkompetenz und die Kommunikation.

Durch die Noten wird das mathematische Verständnis verbessert, und beim Erlernen eines Instruments wird die Feinmotorik geschult. «Die musikalische Bildung kann deshalb eine wichtige Ergänzung zur Schule oder zum Beruf sein», ist Ineichen überzeugt. Auch wenn es eine grosse Herausforderung darstellt, ein Instrument von Grund auf zu erlernen, so hilft es unter anderem auch, an einer Sache ausdauernd dranzubleiben. Gerade in der schnelllebigen Zeit, in der viel begonnen, aber auch rasch wieder verworfen wird, ist das ein wichtiger Aspekt. Diese positiven Nebenerscheinungen des Musizierens sollen auch am «Tag der musikalischen Bildung» thematisiert werden. «Vielen ist gar nicht bewusst, welchen wichtigen Einfluss das Musikmachen auf die Entwicklung eines Kindes hat. Es ist eigentlich eine Schule fürs Leben», sagt Ineichen.

Auch Erwachsenen hilft das Singen oder das Spielen eines Instruments im Alltag. Mittlerweile gibt

es viele Angebote, bei denen man ein Instrument in einer Gruppe erlernen kann. So wird ein niederschwelliger Einstieg ermöglicht. Deshalb sollen am 7. November Aktionen erreicht werden. «Sie sollen einen Einblick in unser Schaffen erhalten und se-

hen, welche Instrumente und Möglichkeiten es gibt und wie Kinder beim Musizieren unterstützt werden können. Oder die Eltern entdecken gleich selbst ein Instrument für sich.»

Und jetzt direkt bis am 30. November für den Unterricht im zweiten Semester anmelden!

«Tag der musikalischen Bildung» im Zürcher Oberland Samstag, 7. November

Musikschule Zürcher Oberland

Bauma, Bäretswil, Bubikon, Dürnten, Fehraltorf, Fischenthal, Gossau, Grüningen, Hinwil, Hittnau, Pfäffikon, Russikon, Rüti, Seegraben, Wald, Wetzikon

Aktion: «MZO bi dä Lüüt» – Im kommentierten Konzert Musikinstrumente kennenlernen.

09.30 Uhr: Wald, reformierte Kirche

11.30 Uhr: Bäretswil, reformierte Kirche

14.30 Uhr: Hinwil, reformierte Kirche

17.00 Uhr: Pfäffikon, reformierte Kirche

Pro Konzert sind maximal 50 Personen zugelassen. Die Veranstaltung wird als Hybridveranstaltung durchgeführt (Live und Livestream).

Mehr Informationen zum Programm und zur Schule: www.mzol.ch

Musikschule Region Dübendorf

Dübendorf, Fällanden, Schwerzenbach, Wangen-Brüttisellen

Mehr Informationen zum Programm und zur Schule:

www.musikschuleduebendorf.ch

Musikschule Uster Greifensee

Greifensee, Mönchaltorf, Uster

Auf der Webseite gibt es die Videos mit Instrumentenvorstellung. Das Jazzkonzert mit Monday Move und Lucky Nuts im Musikcontainer Uster vom 6. November ist wegen Corona leider abgesagt.

Mehr Informationen zum Programm und zur Schule: www.msug.ch

Musikschule Alato

Illnau-Effretikon, Dietlikon, Lindau, Wallisellen

Instrumentenvorstellung online: «Tante Berta erwacht» – eine musikalische Kindergeschichte, von Musiklehrpersonen der MS Alato gespielt (online ab dem 16. November).

Mehr Informationen zum Programm und zur Schule:

<https://www.ms-alato.ch>



Jetzt beim echten  Familienbetrieb

Esszimmer

Über 200 Tische und Stühle in allen Formen und Grössen. Grosse Auswahl an herrlichen Massivholz-Tischen und Sideboards.

Esstisch **4289.-**



Kreuzfuss-Esstisch mit Auszug 80 cm, Holz: rustikale Asteiche Bianco, 95 x 200/280 x 76 cm; Schalen-Polsterstuhl Stoff: Fr. 468.-; Schalen-Polsterstuhl Leder: Fr. 655.-

statt Fr. 3498.- **nur 2998.-**



Aktion: Tisch mit 6 Stühlen, Tisch: Eiche massiv, 90 x 200 cm, mit Auszug 80 cm; Polsterstuhl: Echt Leder schwarz, Füsse: Eiche massiv; auch einzeln erhältlich

1898.-



Esstisch rechteckig, 100 x 200 cm, Charakter-Eiche massiv gebürstet / geölt, Design-Gestell: Eisen schwarz

Esstisch **1998.-**



Esstisch: 90 x 160 x (240) cm, Platte: Keramik anthrazit, Säule: Edelstahl gebürstet; Schwingstuhl und Kufenstuhl: Edelstahl gebürstet mit Griff in Stoff Fr. 198.-

4465.-



Sideboard 3 Türen mit Anbauregal, 200 x 185 cm, rustikale Asteiche bianco, Front: Glas satinertes bronze, inkl. Beleuchtung



ONLINE SHOP
www.moebel-waeber.ch

PFÄFFIKON ZH AM PFÄFFIKERSEE

Schanzstr. 2 / Usterstr., Tel. 044 953 40 40
Über Autobahn A53 schnell erreichbar, viele Gratis-Parkplätze
Ausstellung geöffnet: Mo – Fr 9 – 19 Uhr, Sa 9 – 17 Uhr

Möbel Waeber